Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 57 (1997-1998)

Heft: 7: Tua res agitur : LCH-Standesregeln

Rubrik: Freiwillige Bündner Kurse

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

KURSÜBERSICHT

Kurse im Baukastenprinzip Seite 9

Angebote für die schulinterne Lehrerfortbildung (SCHILF)

Kurs 401 Seite 10

Gesundheitserziehung und (Sucht-)Prävention in der Schule (A) (Angebot für SCHILF)
Kursort: nach Vereinbarung

Kurs 402 Seite 10

Gute Schule verwirklichen (1.-9.) (Angebot für SCHILF)
Kursort: nach Vereinbarung

Kurs 403 Seite 11

Standortbestimmung Integration: Als Schulhausteam die IKK und Lerntherapien optimal nutzen (A) (Angebot für SCHILF)
Kursort: nach Vereinbarung

Kurs 411 Seite 11

Erde – Feuer – Wasser – Luft (A) (Angebot für SCHILF)
Kursort: nach Vereinbarung

Kurs 412 Seite 11

Mein liebster Ort (A) (Angebot für SCHILF)
Kursort: nach Vereinbarung

Pädagogisch-psychologische Bereiche

Kurs 1.3 Seite 11

Faszination Kommunikation: Wirkungsvoller Dialog mit dem Gegenüber (HAL, HWL)
Kursort: Ilanz

Kurs 1.4 Seite 11

Faszination Kommunikation: Wirkungsvoller Dialog mit dem Gegenüber (HAL, HWL)
Kursort: Samedan

Kurs 1.5 Seite 11

Faszination Kommunikation: Wirkungsvoller Dialog mit dem Gegenüber (HAL, HWL)
Kursort: Klosters

Kurs 1.6 Seite 11

Faszination Kommunikation: Wirkungsvoller Dialog mit dem Gegenüber (HAL, HWL)
Kursort: Poschiavo

Kurs 3.2 Seite 12

Ganzheitliche Lernförderung mit Körper, Atem und Sinnen (Legath. KG 1.-6.)
Kursort: Malans

Kurs 5 Seite 12

Sprachunterricht heute in meiner mehrsprachigen Klasse: IV. Thema: Interkultur (1.-9.)
Kursort: Chur

Kurs 10 Seite 12

Abklärung und Therapie von Vorschulkindern mit Entwicklungsstörungen (Logop)
Kursort: Winterthur
Kurs besetzt!

Kurs 11 Seite 12

Schlüsselqualifikation «Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit (1.-9.)
Kursort: Chur

Kurs 12 Seite 13

Augen und Ohren Wichtiges dazu aus NLP und Kinesiologie (Legath. KKL 1.-6.)
Kursort: Paspels

Kurs 19 Seite 13

Sprachunterricht heute in meiner mehrsprachigen Klasse: I. Thema: Sprache (1.-9.)
Kursort: Chur

Kurs 20 Seite 1

Sprachunterricht heute in meiner mehrsprachigen Klasse: II. Thema: Lernen (1.-9.)
Kursort: Chur

Kurs 34 Seite 1

Gesprächsführung mit Eltern und Behörden: Fortsetzung (A)
Kursort: Zernez

Kurs 37.5 Seite 1

«Mit diesem Kinde stimmt etwas nicht . . .» (KG)
Kursort: Tiefencastel

Fachliche, methodisch-didaktische Bereiche

Kurs 63.3 Seite 1

Der neue Schweizer Weltatlas als vielseitige Informationsquelle im Unterricht (O)
Kursort: Chur

Kurs 63.6 Seite 1

Der neue Schweizer Weltatlas als vielseitige Informationsquelle im Unterricht (O)
Kursort: Mesocco

Kurs 63.7 Seite 1

Der neue Schweizer Weltatlas als vielseitige Informationsquelle im Unterricht (O)
Kursort: Poschiavo

Kurs 67 Seite 1

«Rund um den Unterricht»: Unterrichtsplanung/-organisation (1.-6.)
Kursort: Chur

Kurs 83.2 Seite 1

Alte Märchen – neu entdeckt (KG 1.-3.)
Kursort: Davos

Kurs 84 Seite 1

Italiano Facile (Italienisch für Fortgeschrittene (A)
Kursort: Chur

Kurs 86 Seite 1

Italienisch für Lehrpersonen aller Stufen (A)
Kursort: Chur

Kurs 125 Seite 15

Wandel/Veränderungen/Entwicklungen: Veränderungen in der Landwirtschaft (A)
Kursort: Landquart

Kurs 126 Seite 15

Wandel/Veränderungen/Entwicklungen: Siddharta – Eine Entdeckungsreise am Fluss (A)
Kursort: Prättigau

Kurs 129 Seite 16

Wandel/Veränderungen/Entwicklungen: Guten Abend – Guten Tag (A)
Kursort: Landquart und Umgebung

Kurs 130 Seite 16

Wandel/Veränderungen/Entwicklungen: Luftveränderungen (A)
Kursort: Chur

Kurs 132.1 Seite 16

Einführung in Mathematik 3 und Mathematik 4 (Primarschule) (3.-4.)
Kursort: Chur

Kurs 132.2 Seite 16

Einführung in Mathematik 3 und Mathematik 4 (Primarschule) (3.-4.)
Kursort: Zernez

Kurs 137.3 Seite 16

Spielraum – Freispiel (KG)
Kursort: Chur
Kurs besetzt!

Kurs 143 Seite 17

Methodisch-didaktische Einführung ins Tastaturschreiben (O)
Kursort: Chur

Kurs 149 Seite 17

Einführung in die Informatik (Macintosh) (A)
Kursort: Chur

Kurs 150 Seite 17

Einführung in die Informatik (Windows) (A)
Kursort: Chur

Kurs 152.1 Seite 17

Computer im Sprachunterricht (O)
Kursort: Flims

Kurs 152.2 Seite 17

Computer im Sprachunterricht (O)
Kursort: Chur

Kurs 153 Seite 18

Messen, Steuern, Regeln, Automation (O)
Kursort: Domat/Ems

Kurs 154.1 Seite 18

Informatik: Computeranwendungen im Rechenunterricht von Real- und Sekundarschule (O)
Kursort: Thusis

Kurs 154.2 Seite 18

Informatik: Computeranwendungen im Rechenunterricht von Real- und Sekundarschule (O)
Kursort: Chur

Kurs 155.1 Seite 18

Informatik: Computeranwendungen im Geometrieunterricht von Real- und Sekundarschule (Cabri-géomètre) (O)
Kursort: Zernez

Kurs 155.2 Seite 18

Informatik: Computeranwendungen im Geometrieunterricht von Real- und Sekundarschule (Cabri-géomètre) (O)
(Kursort: Chur

Kurs 155.3 Seite 18

Informatik: Computeranwendungen im Geometrieunterricht von Real- und Sekundarschule (Cabri-géomètre) (O)
Kursort: Thusis

Musisch-handwerkliche, sportliche Bereiche

Kurs 161 Seite 19

Kunst und Schule: Museumspädagogische Lehrerfortbildung im Kunstmuseum (A)
Kursort: Chur

Kurs 186 Seite 19

Malen auf der Oberstufe (O)
Kursort: Zernez

Kurs 188.1 Seite 19

Kreatives Malen – Ausdrucksmalen, eine Einführung (KG, 1.-6.)
Kursort: Samedan
Weitere Kursorte:
Chur, Ilanz, Klosters

Kurs 189.1 Seite 20

Das Phänomen Farbe (HAL, A)
Kursort: Davos

Kurs 189.2 Seite 20

Das Phänomen Farbe (HAL, A)
Kursort: Chur

Kurs 219.2 Seite 20

Bumerang bauen, werfen, fangen (4.-6.)
Kursort: Ilanz

Kurs 219.3 Seite 20

Bumerang bauen, werfen, fangen (4.-6.)
Kursort: Zernez

Kurs 219.4 Seite 20

Bumerang bauen, werfen, fangen (4.-6.)
Kursort: Davos

Corso 220 Seite 20

Possibilità d'impiego della macchina «Overlock» nella scuola (HAL)
Luogo: Poschiavo

Kurs 221 Seite 20

Crazy-Patchwork (HAL)
Kursort: Küblis

Kurs 222 Seite 20

Rhythmikinstrumente bauen und spielen? Ja, aber wie? (HAL, 1.-6.)
Kursort: Chur

Kurs 224 Seite 21

Arbeiten mit Ton (1.-6.)
Kursort: Chur

Kurs 225.1 Seite 21

Die Kugel rollt (HAL, 1.-6.)
Kursort: Ilanz

Kurs 225.2 Seite 21

Die Kugel rollt (HAL, 1.-6.)
Kursort: Chur

Kurs 227 Seite 21

Kunststoff: Lupenreines aus Acrylglas (5.-9.)
Kursort: Chur

Kurs 254 Seite 21

Skitourenwoche (A)
Kursort: Ortler/Cevedale

Kurs 256.1 Seite 21

Inline-Skating (A)
Kursort: Chur

Kurs 256.2 Seite 21

Inline-Skating (A)
Kursort: Chur

20. Bündner Sommerkurswochen 1998 Seite 23

Bildungsurlaub: Intensivfortbildung der EDK-Ost Seite 39

Andere Kurse Seite 42

Stufenbezeichnungen
(hinter dem Kurstitel!)

A = Kurse für Lehrkräfte aller Stufen (inkl. KG!)
Zahlen = Bezeichnungen der Klassen
O = Oberstufe (7.-9. Schuljahr)
HAL = Handarbeitslehrerinnen
HWL = Hauswirtschaftslehrerinnen
TL = Turnlehrer, -innen
KG = Kindergärtnerinnen

Die Kurskosten (Kosten für die Kursleitung, Kurslokale usw.) gehen zu Lasten des Kantons (ausgenommen Materialkosten).

Absage von Kursen: Für die Absage von Kursen gibt es zwei Gründe:
1. Ungenügende Teilnehmerzahl (Hauptursache!)
2. Krankheit des Kursleiters/der Kursleiterin

Testat-Hefte sind erhältlich bei: Erziehungs-, Kultur- und Umweltschutzdepartement Graubünden, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur.

Regelungen

für die Durchführung von freiwilligen Lehrerfortbildungskursen ab 1. August 1986

Am 19. Dezember 1997 erliess das Erziehungsdepartement die folgende Departementsverfügung:

1. Für die Durchführung von freiwilligen Lehrerfortbildungskursen werden folgende Mindestteilnehmerzahlen vorausgesetzt:
   - bei den Sommerkursen 10 Teilnehmer
   - bei allen handwerklich-technischen Kursen (inkl. Sommerkurse) 8 Teilnehmer
   - bei allen übrigen Kursen in der Region Chur (Fläsch–Tamins–Rhäzüns) 10 Teilnehmer
   - in den übrigen Regionen 8 Teilnehmer

2. Angemeldete Lehrkräfte, die einem Kurs unentschuldigt fernbleiben, bezahlen einen Unkostenbeitrag, der dem Konto «Beitrag an Kurse für Volksschullehrer» gutgeschrieben wird. Dieser Unkostenbeitrag entfällt, wenn die betreffende Lehrkraft einen Ersatz stellt.

   2.1 Die Ansätze betragen Fr. 5.– pro Kursstunde, mindestens aber Fr. 20.– pro Kurs.

   2.2 Als Entschuldigungsgründe gelten:
   - Krankheit
   - schwere Krankheit in der Familie
   - Todesfall in der Familie
   - Tätigkeiten in Behörden
   - unvorhergesehene Ereignisse, die die angemeldete Lehrkraft unmittelbar betreffen

   2.3 Für den Rückzug von Anmeldungen gelten die folgenden Termine:
   - Sommerkurse: 1. Juni
   - Übrige Kurse: bis 14 Tage vor Kursbeginn

3. Diese Departementsverfügung tritt auf den 1. Januar 1998 in Kraft.

Regole

per lo svolgimento di corsi di perfezionamento professionale facoltativi per i maestri, a partire dal 1° agosto 1986

Il 19 dicembre 1997 il Dipartimento dell'educazione emanò la seguente Decisione del Dipartimento:

1. Per lo svolgimento di corsi di perfezionamento professionale facoltativo dei maestri si presuppone il seguente minimo numero di partecipanti:
   - per i corsi estivi 10 partecipanti
   - per i corsi artigianali e tecnici (incl. corsi estivi) 8 partecipanti
   - per tutti gli altri corsi nella regione di Coira 10 partecipanti (Fläsch–Tamins–Rhäzüns)
   - per le altre regioni 8 partecipanti

2. Gli insegnanti che si assentano dal corso senza giustificarsi, devono pagare un'indennizzo che va accreditato al conto «Contributo ai corsi per insegnanti di scuola popolare». Questo indennizzo non viene riscosso se il maestro assente si fa supplire.

   2.1 L'indennizzo comporta: fr. 5.– per ogni ora di corso, ma almeno fr. 20.– a corso.

   2.2 Valgono quali assenze giustificate:
   - una malattia
   - una grava malattia in famiglia
   - un caso di decesso in famiglia
   - attività in veste di autorità
   - eventi imprevedibili, che interessano direttamente l'insegnante

   2.3 Per il ritiro dell'iscrizione valgono i seguenti termini:
   - corsi estivi: 1. giugno
   - gli altri corsi: entro 14 giorni prima dell'inizio del corso

3. La presente Decisione del Dipartimento entra in vigore il 1. gennaio 1998.

Kurse im Baukastenprinzip 1997/98

Umweltbildung:

Thema:
Wandel – Veränderungen – Entwicklungen

Unsere Umwelt ist in einem steten Wandel. Komplexe Prozesse verändern diese Umwelt. Aufbauvorgänge und Abbauvorgänge sind eng miteinander verknüpft. Durch vielfältige Entwicklungen sind verschiedene Umwelten entstanden, und sie werden sich weiter entwickeln.
In den folgenden Kursen werden wir Wandel, Veränderungen und Entwicklungen in verschiedenen Lebensräumen und Situationen erfahren.

Titel
Veränderungen in der Landwirtschaft (A) (Kurs 125) Seite 15

Leitung:
Curdin Foppa, 7000 Chur

Zeit:
4./13. Mai 1998 (1 Abend und 1 Nachmittag)

Ort:
Landquart

Titel
Siddharta-Fluss im Wandel der Zeit (A) (Kurs 126) Seite 15

Leitung:
Hansruedi Berger, 7222 Mittellunden

Zeit:
30. September oder
26./27. September 1998

Ort:
Prättigau

Titel
Guten Abend – guten Tag (A) (Kurs 129) Seite 16

Kursverantwortliche
Daniela Schmid, 7000 Chur
Martin Conrad, 7000 Chur

Zeit:
5./6. Juni 1997
(Abend, Nacht und Vormittag)

Ort:
Umgebung von Landquart

Titel
Luftveränderungen (A) (Kurs 130) Seite 16

Leitung:
Remo Fehr, 7000 Chur
Ivo Stillhard, 7203 Trimmis

Zeit:
26. August 1998 (1 Nachmittag)

Ort:
Chur

Sprachunterricht heute in meiner mehrsprachigen Klasse

Angebot der Projektgruppe Lefo 6 «Deutsch für fremdsprachige Kinder/Multikulturelle Erziehung»

Dieser Baukastenkurs umfasst 4 Themenblöcke:

1. Sprache
2. Lernen
3. Interkultur

Thema Kurs-Nr. 19
Sprache Seite 13

Kursleitung:
Claudio Nodari, Zürich

Zeit:
Donnerstag, 3./10. September 1998
(2 Abende)

Ort:
Chur

Thema Kurs-Nr. 20
Lernen Seite 13

Kursleitung:
Ingrid Ohlsen, Zürich
Rita Tuggener, Zürich

Zeit:
Mittwoch, 4./18. November 1998
(2 Nachmittage)

Ort:
Chur

Thema Kurs-Nr. 5
Interkultur Seite 12

Kursleitung:
Doris Patelli, Chur
Roberto Suter, Haldenstein

Zeit:
Mittwoch, 27. Mai, 3. Juni 1998
(2 Nachmittage)

Ort:
Chur

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer melden sich für alle 4 Themenblöcke an. Es ist aber auch möglich, nur einzelne Kurse zu besuchen.

Adressaten: Die Kurse richten sich an Lehrerinnen und Lehrer aller Stufen (inkl. Kindergarten), die fremdsprachige Schülerinnen und Schülern in ihren Klassen haben.

Zum Ziel/Inhalt der Kurse: Die Kompetenzen der Lehrkräfte stehen im Mittelpunkt. Sie zu erweitern, zu sensibilisieren, anzureichen, zu reflektieren ist Ziel der Kurse. Dabei geht es zunächst auch um die eigenen basalen Fähigkeiten der Sprachkompetenz oder um die eigenen Lernstrategien, oder um methodische Ansätze, die der Lehrperson besonders liegen.

Die Reflexion über scheinbar Geläufiges, («Wie kommt es, dass ich erzählte Geschichten besser behalte, als gelesene?»), die die Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer an sich selbst erfahren, soll in einem 2. Schritt den Schülerinnen und Schülern vermittelt werden. Unter dem Stichwort «language awareness» und «Metakognition» beim Prozess des Lernens soll auch den Schülerinnen und Schülern das Lernen der deutschen Sprache bewusst vermittelt werden. Im Themenblock Interkultur werden Themenkreise der Migration in die Schweiz, sowie deren Auswirkungen auf Gesellschaft und Schule behandelt.

Bitte beachten: In diesen Kursen werden wichtige Grundlagen vermittelt, die auch beim Unterricht von Romanisch oder Italienisch als Zweitsprache ihre Gültigkeit haben.

Fortbildungskurse für die Körper-, Bewegungs- und Sporterziehung 1998

Koordination:
Schulturnkommission

Kursträger:
STK, LTV, TSLK, SLRG und Sportamt

Kursdaten:
20.–24. April 1998
Kurs 254

Kursthema/Stufe:
Skitourenwoche Seite 21

Kursort:
offen

Kursträger (Kursleiter):
LTV (Hans Kessler)

Kursdaten:
6. Juni 1998 und 29. August 1998
Kurs 256

Kursthema/Stufe:
Inline Skating Seite 21

Kursort:
Chur

Kursträger (Kursleiter):
TSL/L (Oliver Beccarelli)

Angebote für die schulinterne Lehrerfortbildung (schilf)

Kurs 401

Bitte beachten: Bei diesem Kurs handelt es sich um **ein Angebot für die schulinterne Lehrerfortbildung (SCHILF),** d.h. dass er von Lehrerkollegien angefordert werden kann. Bitte setzen Sie sich mit der Suchtpräventionsstelle GR in Verbindung, Tel: 081/252 53 50.

Gesundheitserziehung und (Sucht-)Prävention in der Schule

Unter Gesundheit ist die Gesamtheit körperlichen, psychischen und sozialen Wohlbefindens zu verstehen. Gesundheitserziehung ist ausgerichtet auf die Bedingungen, die die gesunde Entwicklung des Individuums unterstützen und die allgemeine Lebensqualität fördern. Suchtprävention ist ein spezieller Teil der Gesundheitserziehung und der Gesundheitspolitik.

Bei der Gesundheitserziehung und Suchtprävention in der Schule geht es in erster Linie um pädagogische Haltungen, welche die Beziehungen und die Zusammenarbeit in der Klasse, im Kollegium und im Schulhaus prägen. An erster Stelle steht das Erleben und Erfahrungslernen, erst an zweiter die Vermittlung von Unterrichtsinhalten.

Gesundheitserziehung und Suchtprävention in der Schule muss Antworten suchen auf Fragen wie:
- Welche Bedingungen müssen erfüllt sein, damit Schüler, Schülerinnen und Lehrpersonen sich in der Schule grundsätzlich wohlfühlen und wie können diese gepflegt oder geschaffen werden?
- Wie muss der Schulalltag gestaltet sein, damit Kinder vom Kindergarten über die Primarstufe bis zur Oberstufe zu eigenständigen, in sich gefestigten Persönlichkeiten heranwachsen, die ihr Leben auch dann meistern, wenn es schwierig wird?
- Wie kann eine lebendige Kommunikationskultur und eine gesunde Konfliktkultur im «Betrieb Schule» gefördert werden?
- Welche Bedeutung hat die sachliche Information zu Drogen-, Sucht und Gesundheitsfragen, und wie soll diese an die Schüler und Schülerinnen vermittelt werden?

Das schulinterne Fortbildungsangebot der Suchtpräventionsstelle Graubünden richtet sich an das gesamte Schulpersonal einer Schule, an Lehrerpersonen, die Schulbehörde, Hauswart usw.

- Wir vermitteln einerseits Informationen zu den Erkenntnissen der heutigen Sucht und Präventionsforschung und zu den Voraussetzungen, die eine gesundheitsfördernde und damit suchtpräventive Schule zu erfüllen hat, anderseits geben diese Anregungen, die eigene Schulführung und Schulhauskultur dahingehend zu überprüfen.
- Bei der Ausarbeitung der detaillierten Fortbildungsinhalte werden die besonderen Bedürfnisse eines Kollegiums und die spezifischen Gegebenheiten einer Schule einbezogen.

Kontaktadresse: Suchtpräventionsstelle Graubünden, Untere Gasse 23, 7000 Chur, Telefon 252 53 50

Kurs 402

Gute Schule verwirklichen (A)

Bitte beachten: Beim Kurs «Gute Schule verwirklichen» handelt es sich um ein Angebot für die **Schulinterne Lehrerfortbildung**.

Der Kurs kann also von der Lehrerschaft/Schulbehörde einer Schule/eines Schulverbandes usw. angefordert werden. Haben Sie Interesse? Nicht zögern und uns anrufen (Tel. 081/257 27 35).

Leitung:
Dr. Malte Putz, Sonnenbergstr. 12, 7000 Chur, (Kant. Beratungsstelle für Lehrkräfte Aargau)

Zeit:
1 Tag nach Vereinbarung
09.00–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr

Ort:
nach Absprache

Kursziel:
Vor dem Hintergrund der sich wandelnden Gesellschaft soll der Tag Gelegenheit bieten, über Möglichkeiten und Bedingungen von Guter Schule nachzudenken.

Kursinhalt:
- Externe Einflüsse auf die Schule: Gesellschaft, Familie, Umwelt, Medien usw.

- Interne Bedingungen für Gute Schule:
  Grundhaltung der Lehrkräfte, Kollegium, Kooperation und Interaktion, Leistungserwartungen und Ziele, Schulhauskultur, Schule – Elternhaus, Schulleitung, Fortbildung usw.
- Belastung – Entlastung:
  Anerkennung von Grenzen, Relativierung von Ansprüchen usw.
  Der administrative Rahmen

Bitte beachten:
Für Lehrerkollegien, die diesen Kurs durchgeführt haben, besteht die Möglichkeit, am Thema weiterzuarbeiten.

Weitere Auskünfte:
Kantonale Lehrerfortbildung
Hans Finschi, Tel. 081/257 27 35

Kurs 403

Standortbestimmung Integration – als Schulhausteam IKK und Lerntherapien optimal nutzen
(Angebot für die Schulinterne Lehrerinnen- und Lehrerfortbildung (SCHILF)

Das Angebot richtet sich an Schulhausteams, welche die Qualität ihres integrativen Angebots weiterentwickeln wollen. Ein Gefäss für geleitete Reflexion und konkrete Entwicklung der Schule an Ort.

Moderation:
- Schul- und ErziehungsberaterInnen
- SchulinspektorInnen
- Für die Liste der verfügbaren ModeratorInnen und weitere Auskünfte:
  Kantonale Lehrerfortbildung,
  Hans Finschi, Tel: 081 257 27 35

Zeit:
Gemäss Absprache mit ModeratorIn
Block von 1 Tag / evtl. 2-3 halbe Tage

Ort:
Gemäss Absprache mit ModeratorIn

Ziele:
- Weiterentwicklung der Professionalität des Teams im Umgang mit der Unterschiedlichkeit von Kindern.
- Integration als gemeinsame Aufgabe des Teams erkennen und entwickeln.
- Beiträge zur Qualitätssicherung des IKK- und Lerntherapieangebots.
- Grundlagen für gute Kooperation zwischen den Beteiligten schaffen.

Inhalte:
Grundsätzlich soll Gelegenheit zur Lösung von ortspezifischen Fragestellungen bestehen. Daneben leiten uns folgende Fragen:
- Wie können wir die vorhandenen schuleigenen Ressourcen aller Beteiligten (Regelklasse, IKK, Legatherapie usw.) optimal nutzen?
- Wie regeln wir die Zusammenarbeit?
- Welche Strukturen und Abläufe sollen angepasst werden?
- Wie nutzen wir schulexterne Beratungsangebote effektiv?

Umweltbildung: Kursangebote 1997

Kurs 411: «Mein liebster Ort»
Kurs 412: «Erde, Feuer, Luft, Wasser»

Beide Projekte sind ein Angebot für die **Schulinterne Lehrerfortbildung (SCHILF)** der Projektgruppe «Umweltbildung».
Diese zwei Projekte (Projekteinführung und Begleitung) können also als Kurse von der Lehrerschaft/Schulbehörde einer Schule/eines Schulverbandes usw. angefordert werden. Kontaktadresse: Kantonale Lehrerfortbildung, Hans Finschi, Tel. 081/257 27 35.

Projekt:
«Mein liebster Ort» (Kurs 411)

Einführung:
1 Nachmittag

Durchführung:
1-2 Tage

Projektziel:
- Umwelt (Gemeinde, Quartier) mit allen Sinnen erleben
- Positiver Zugang zur Umwelt
- Vielfältige Umsetzung der Erfahrungen
- Stufen- und fächerübergreifende Zusammenarbeit
- Teamarbeit des Lehrerkollegiums

Projekt:
«Erde, Feuer, Luft, Wasser»
(Kurs 412)

Einführung:
2 Nachmittage

Durchführung:
1-3 Tage

Projektziel:
Diese vier Bereiche mit allen Sinnen erleben und umsetzen:
- Aufsuchen und erkennen in der Umgebung
- Gestaltung von Aktivitäten mit den Eltern
- Stufen- und fächerübergreifende Zusammenarbeit
- Teamarbeit des Lehrerkollegiums

Leitung:
Projektgruppe Umweltbildung
Projektleiter: Prof. Ivo Stillhard,
Chlei Rüfi, 7203 Trimmis

Pädagogisch-psychologische Bereiche

Kurs 1

Faszination Kommunikation: Wirkungsvoller Dialog mit dem Gegenüber
Adressaten: Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen

Leitung:
Reto Wilhelm, Salisstr. 14, 7000 Chur
Justina Derungs, Schlosshaldenweg 6, 7012 Felsberg (Ilanz, Mesocco, Poschiavo)

Zeiten und Orte:
Ilanz: Kurs 1.3: Samstag, 16./23. Mai 1998, 09.00-12.00 und 13.30-17.00 Uhr, Mittwoch, 3. Juni 1998, 13.45-17.15 Uhr
Samedan: Kurs 1.4: Samstag 5./12. September 1998, 09.15-12.15 und 13.30-17.00 Uhr, Mittwoch, 16. September 1998, 13.45-17.15 Uhr
Klosters: Kurs 1.5: Samstag 7./14. November 1998, 09.30-12.30 und 14.00-17.15 Uhr, Mittwoch, 18. November 1998, 14.00-17.15 Uhr
Poschiavo: Kurs 1.6: Frühling 1999

Kursziel:
Die Teilnehmerinnen verfügen am Schluss des Kurses über die Fähigkeit, ihr Gegenüber/Publikum (Eltern, Behörden, Kolleginnen und Kollegen usw.) durch einen konstruktiven Dialog zielgerichtet zu bewegen.

Kursinhalt:
- Redehemmungen:
  Ursachen und Abhilfen
- Wirkungssignale: Wie wirken wir wirklich?
- Die erste Minute: der Einstieg als Hälfte des Ganzen
- Redeziel und Redearchitektur: Üben am Beispiel aus der Praxis
- Vom richtigen Umgang mit Hilfsmitteln

- Aktives Zuhören: Das A und O der Rhetorik

Kurskosten:
Fr. 30.– für Kursunterlagen

Kursbeitrag:
Fr. 75.–

Anmeldefrist:
2 Monate vor Kursbeginn

Kurs 3.2

Ganzheitliche Lernförderung mit Körper, Atem und Sinnen
Adressaten: Legastheniethérapeutinnen und -therapeuten, Kindergärtnerinnen, Lehrerinnen und Lehrer

Leitung:
Hedi Bösch-Conrad, im Herrenfeld, 7304 Maienfeld

Zeit:
Dienstag, 12. Mai 1998
18.00-19.45 Uhr
Dienstag, 19./26. Mai 1998
18.15-20.30 Uhr

Ort:
Malans

Kursziel:
Sensorische Integration (Lernen über den Körper und die Sinne)

Kursinhalt:
- Körper- und Atemarbeit
- Wahrnehmungsübungen Rhythmus, Ton und Musik
- Grafomotorik

} Praktische Übungen für Legatherapeuten

Kursbeitrag:
Fr. 30.–

Anmeldefrist:
12. April 1998

Kurs 5

Sprachunterricht heute in meiner mehrsprachigen Klasse: 4. Thema: Interkultur
Adressaten: Volksschullehrerinnen und -lehrer aller Stufen, Kindergärtnerinnen

Leitung:
Doris Patelli, Giacomettistrasse 98, 7000 Chur
Roberto Suter, Winggel 8, 7023 Haldenstein

Zeit:
Mittwoch, 27. Mai, 3. Juni 1998
14.30-17.30 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Impulse für das Zusammenleben verschiedener Kulturen in Schule und Freizeit

Kursinhalt:
- Empfehlungen und Richtlinien
- Situation heute
- andere Formen:
  - zweisprachige Schulen
  - globales Lemen
- Chasqui, ein Interkulturelles Zentrum (Chur) und sein Angebot
- Projekte in und neben der Schule
- Materialien
- Bücherausstellung

Kurskosten:
Fr. 10.– für Material

Kursbeitrag:
Fr. 30.–

Anmeldefrist:
27. April 1998

Kurs 10

Abklärung und Therapie von Vorschulkindern mit Spracherwerbsstörungen (bis 7 Jahre)
Adressaten: Logopädinnen/Logopäden

Leitung:
Dr. Barbara Zollinger, Merkurstrasse 12, 8400 Winterthur

Zeit:
26./27. Juni 1998
09.45-12.30 und 14.15-17.00 Uhr

Ort:
Winterthur

Kursziel:
Erarbeitung und Vertiefung des Entwicklungsprofils und entsprechender therapeutischer Vorgehensweisen

Kursinhalt:
- Symbolische und soziale kommunikative Entwicklung zwischen 3 und 7 Jahren
- Erweiterung des Entwicklungsprofils
- Vertiefung der Kenntnisse für die Erarbeitung eines Entwicklungsprofils anhand von Videobeispielen aus der Praxis
- Erarbeitung entsprechender therapeutischen Vorgehensweisen

Voraussetzungen für den Kursbesucher:
- Besuch eines Kurses bei Frau B. Zollinger oder
- Lektüre: Die Entdeckung der Sprache von B. Zollinger

Kurskosten:
Fr.–.–

Kursbeitrag:
Fr. 60.–

Kurs besetzt!

Kurs 11

Schlüsselqualifikation «Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit»
Adressaten: Lehrpersonen 1. - 9. Schuljahr

Leitung:
Dr.phil. Hans Berner, Seewiesstr. 10, 8124 Maur

Zeit:
Mittwoch, 23. September 1998
13.30 - 19.30 Uhr mit einer Verpflegungspause

Ort:
Chur

Kursziel:
Die explizite Betonung kommunikativer und kooperativer Zielsetzungen resultiert aus der Einsicht, dass die Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit dem Menschen nicht einfach «in die Wiege gelegt» wurde, sondern dass vielfältige Erkenntnis- und Lernprozesse notwendig sind.

Kursinhalt:
Auf 3 Ebenen – einer theoretischen, einer persönlichen und einer didaktischen – wollen wir Verständnishilfen suchen und finden, um damit gezielte Beiträge zur Entwicklung der Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit – unserer eigenen und der unserer Schülerinnen und Schüler – leisten zu können.
- In einem theoretischen Teil geht es darum, sich mit unterschiedlichen kommunikationspsychologischen Ansätzen vertraut zu machen. Diese verschiedenen Ansätze sollen als Hilfe dienen, um ablaufende kommunikative Prozesse besser verstehen zu können – bildlich gesprochen stellen die verschiedenen theoretischen Ansätze «Netze» dar, um die Komplexität des kommunikativen Geschehens «einzufangen» und analysieren zu können.
- In einem praktischen Teil werden spezifische Merkmale der Lehrer-Schüler-Kommunikation sowie Möglichkeiten der Gesprächserziehung

und der Verbesserung der Zusammenarbeit vorgestellt, erlebt und erarbeitet.

Kurskosten:
–.–

Kursbeitrag:
Fr. 30.–

Anmeldefrist:
23. August 1998

Kurs 12

Augen und Ohren
Wichtiges dazu aus NLP und Kinesiologie
Adressaten: Legastheniotherapeutinnen/-therapeuten, Kleinklassen- und Regelklassenlehrpersonen (1. - 6.)

Leitung:
Maria Schmid, Rigastr. 7, 7000 Chur

Zeit:
Samstag, 2. Mai 1998, 14.00 - 21.00 Uhr
Sonntag, 3. Mai 1998, 08.30 - 16.00 Uhr

Ort:
Paspels

Kursziel:
Die Wichtigkeit von Augen und Ohren als Organe der Wahrnehmung, als Energie - «Sender» und «Empfänger» für das Lernen erfassen. Schwerpunkte aus NLP und Kinesiologie kennenlernen und vertiefen.

Kursinhalt:
- Wahrnehmungstheorie
- Energie aus systemischer Sicht
- Emotionen und ihre Wirkung
- Farben und ihre Wirkung
- und vieles aus der Praxis: MM

Kurskosten:
Fr. 10.— für Material

Kursbeitrag:
Fr. 60.—

Anmeldefrist:
2. April 1998

Kurs 19

Sprachunterricht heute in meiner mehrsprachigen Klasse:
I. Thema: Theoretische Grundlagen zum Zweitspracherwerb
Adressaten: Lehrpersonen aller Stufen, Kindergärtnerinnen

Leitung:
Dr. Claudio Nodari, Sumatrastrasse 1, 8006 Zürich

Zeit:
Donnerstag, 3./10. September 1998
17.30-20.30 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
- Aufbau von Sachwissen zum Zweitspracherwerb
- Wahrnehmung und Analyse von Lernersprache
- Austausch von Erfahrungen

Kursinhalt:
In diesem Kurs werden die theoretischen Grundlagen des Zweitspracherwerbs behandelt und anhand von konkreten Beispielen diskutiert. U.a. werden folgende Aspekte behandelt:
- die Voraussetzungen zum Spracherwerb
- die Faktoren, die den Zweitspracherwerb massgeblich beeinflussen
- Modelle zum Verlauf des Zweitspracherwerbs
- Fehleranalyse und Korrekturverhalten
- Mündlichkeit und Schriftlichkeit

Das Ziel des Kurses ist es, Einblicke in die Spracherwerbsmechanismen zu vermitteln und Konsequenzen für den Unterricht zu diskutieren

Kurskosten:
ca. Fr. 5.– für Kursunterlagen

Kursbeitrag:
Fr. 30.–

Anmeldefrist:
3. August 1998

Kurs 20

Sprachunterricht in meiner mehrsprachigen Klasse:
II. Thema: Lernen
Adressaten: VolksschullehrerInnen aller Stufen, Kindergärtnerinnen

Leitung:
Ingrid Ohlsen, Zeltweg 57, 8023 Zürich
Rita Tuggener, Gemsenstr. 4, 8006 Zürich

Zeit:
4./18. November 1998
14.30-18.30 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Wie kommen die Wörter in den Kopf? Mittel und Wege, Sprache zu verankern!

Kursinhalt:
- Lehrpersonen sind es sich gewohnt, Lernergebnisse zu kontrollieren. Aber was wissen wir über den Prozess des Lernens? Wie lernen wir selbst? Wie lernt diese Schülerin und warum lernt jener Schüler nicht? Welche Funktion hat das Gedächtnis? Was sind Lernvoraussetzungen? Gibt es Lerntricks? Was kann ich als Lehrperson bewirken? Und was nicht?
- Wir wollen uns in dieses zentrale Schulthema vertiefen und eine Palette von Möglichkeiten erarbeiten, um Schülerinnen und Schülern als Lernhelferinnen und Lernhelfern zur Seite stehen zu können.

Kurskosten:
keine

Anmeldefrist:
4. Oktober 1998

Kurs 34

Gesprächsführung mit Eltern und Behörden: Fortsetzung
Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen inkl. Kindergarten

Leitung:
Walter Joller, Hinterm Bach 22, 7000 Chur

Zeiten und Orte
Zernez: Kurs 34.4: Mittwoch, 15./22. April 1997, 14.00-18.30 Uhr

Kursziel
Austausch von Erfahrungen mit Eltern- und Behördengesprächen. Erweiterung und Vertiefung der Gesprächskompetenz.

Kursinhalt:
- Rückschau auf bisher durchgeführte Gespräche und Elternabende
- Gewinn von Vertrauen des Gesprächspartners oder der Gesprächspartnerin
- Mitteilen von schwierigen Informationen
- Konfliktsituationen und Umgang mit solchen
- Gesprächssackgassen und Befreiung aus eignen Blockaden
- Das Kind als Gegenstand des Gesprächs etc.

Kursbeitrag:
Fr. 30.–

Anmeldefrist:
1 Monat vor Kursbeginn

Kurs 37.5

Mit diesem Kind stimmt etwas nicht ... (KG)

Leitung:
Doris Caviezel, Porta Ginellas 7, 7402 Bonaduz

Zeit:
Donnerstag, 28. Mai, 4./11. Juni 1998
17.00 - 20.00 Uhr

Ort:
Tiefencastel

Kursziel:
Handwerkzeug zur gezielten Beobachtung und Förderung des Kindes

Kursinhalt:
Ausgehend von der zufälligen Wahrnehmung zur gezielten Beobachtung und Analyse des kindlichen Verhaltens erarbeiten wir anhand von Fallbeispielen Möglichkeiten, Ideen und Übungen zur Förderung des Kindes im Kindergarten.

Kurskosten:
–.–
Kursbeitrag:
Fr. 45.—

Anmeldefrist:
28. April 1998

Fachlich, methodisch-didaktische Bereiche

LEHRPLAN

Kurs 63/Corso 63

Der neue Schweizer Weltatlas als vielseitige Informationsquelle im Unterricht/
Il nuovo Atlante Mondiale Svizero quale svariata fonte di informazione nell'insegnamento
Adressaten: Lehrpersonen auf der Oberstufe (7.-9. Schuljahr)
Destinatari: insegnanti della scuola di avviamento pratico e di secondaria

Leitung/Responsabile:
Dr. Ulrich Jordi, Saluferstr. 35, 7000 Chur

Zeiten und Orte/Date e luoghi:
Chur: Kurs 63.3:
Montag, 7. Sept. 1998, 18.00-21.00 Uhr
Mesocco: Corso 63.6:
Sabato 2 maggio 1998, 8.30-12.00 Uhr
Poschiavo: Corso 63.7:
Sabato 16 maggio 1998, 8.30-12.00 Uhr

Kursziel:
Exemplarisches Aufzeigen von Atlasinformationen und gezielten Anwendungen zu verschiedenen Themenbereichen der Geographie.

Scopo del corso:
Dimostrazione esemplare delle informazioni contenute nell'atlante nonché delle applicazioni mirate ai vari temi e settori della geografia.

Kursinhalt:
Analyse, Interpretation und Verknüpfungen von Informationen mit Berücksichtigung der Wechselwirkungen:
- Beispiel: «Schweiz und Graubünden»: Reliefstruktur, Gewässer, Klima, Landwirtschaft, Tourismus, Industrie, Energiewirtschaft
- Erarbeitung von zusätzlichen Themenbereichen in Gruppen (inkl. Konzeptentwürfe für die Umsetzung im Unterricht).

Contenuto del corso:
Analisi, interpretazione e intreccio di informazioni, con particolare riguardo agli effetti reciproci:
- Esempio: «Svizera e Grigioni», Rilievi, acque, clima, agricoltura, turismo, industria, economia energetica, elaborazione in gruppo di ulteriori tematiche (incl. bozze di progetti per la messa in pratica nell'insegnamento).

Kurskosten/Costo del corso:
Fr. 20.– ohne Material
fr. 20.– senza materiale

Anmeldefrist/Scadenza dell'iscrizione:
1 Monat vor Kursbeginn
1 mese prima dell'inizio del corso

Kurs 67

«Rund um den Unterricht»: Unterrichtsplanung/-organisation (1-6)

Leitung:
Marco Frigg, Monté, 7408 Cazis

Zeit:
Donnerstag, 14./28. Mai 1998
19.00-21.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Anhand zahlreicher Beispiele aus der Praxis diskutieren und überprüfen wir gemeinsam Möglichkeiten und Ideen zur Unterrichtsplanung und -organisation.

Kursinhalt:
- Das Lehrertagebuch (Jahresplanung / 1. Schultag/Amdinistratives)
- Realienunterricht
- Stillbeschäftigung
- Individuelles Üben
- Prüfungen
- Elternkontakte
- Umgang mit «offenen» Lehrmitteln

Dieser Kurs würde sich auch für JunglehrerInnen und «WiedereinsteigerInnen» eignen.

Kurskosten:
Fr. 10.– (Kopien)

Kursbeitrag:
Fr. 20.–

Anmeldefrist:
14. April 1998

Kurs 83.2

Alte Märchen – neu entdeckt
Adressaten: Kindergärtnerinnen / Lehrer/innen Unterstufe

Leitung:
Doris Portner, Canalweg 5, 7023 Haldenstein

Zeit:
Mittwoch, 13./27. Mai 1998
15.30-18.00 Uhr

Ort:
Davos

Kursziel:
Anhand praktischer Hinweise Freude am Erzählen von Märchen wecken und eigene Erzählweise überdenken. Informationen über Märchen und ihre Wirkung auf den Zuhörer.

Kursinhalt:
- Präsentation von Märchen aus aller Welt
- Erarbeiten von Hintergründen, Interpretationen
- Ausstellung von diversen Märchen-(bilder)büchern zur Beurteilung
- Erzählen
- Erzähltradition
- Ist Märchen erzählen eine Kunst?
- Praktische Hinweise/Erarbeiten eines Erzählstoffs

Kurskosten:
Fr. 10.–

Kursbeitrag:
Fr. 25.–

Anmeldefrist:
13. April 1998

Kurs 84

Italiano Facile (Italienisch für Anfänger und Fortgeschrittene)
Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen

Leitung:
Rocco und evtl. Gabriella Cannabona, Dreibündenstrasse 60, 7000 Chur

Zeit:
3. September bis 17. Dezember 1998 jeweils am Donnerstagabend von 19.00-21.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
- Erarbeiten des Wortschatzes
- Kennenlernen/Festigen der italienischen Grammatik
- Entwicklung der mündlichen und schriftlichen Ausdrucksweise

Kursinhalt:
Die Ziele sollten erreicht werden durch:
- Konversation
- Dialog
- Schriftliche Übungen
- Filme
- Lektüre
- Audiomedien

N.B. Der Kursinhalt wird auf jeden Fall den Wünschen und Sprachfähigkeiten der Teilnehmer angepasst.

Kurskosten:
Fr. 60.– für Material

Kursbeitrag:
Fr. 140.–

Anmeldefrist:
3. August 1998

Kurs 86

ITALIENISCH für Lehrkräfte aller Stufen

Leitung:
Ada und Thomas Michel-d'Auria, Plessurquai 49, 7000 Chur

Zeit:
12 Abende ab Donnerstag, 3. September 1998 von 19.00 - 21.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
- Konversation (Sicherheit im Sprachgebrauch)
- zusätzlich Grammatik oder Kultur

Kursinhalt:
- Aktuelle Themen zu Land und Leuten in Italien
- Persönliche Lektüren

Kurskosten:
Fr. 20.— für Kursmaterial

Anmeldefrist:
3. August 1998

Kurs 125

Wandel – Veränderungen – Entwicklungen: Veränderungen in der Landwirtschaft
Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen sowie Kindergärtnerinnen

Leitung:
Curdin Foppa, Landwirtschaftlicher Beratungsdienst Graubünden, Grabenstrasse 1, 7000 Chur

Kursverantwortliche:
Christine Deplazes, Sagaböngertli, 7023 Haldenstein
Walter Christe, Rossbodenstrasse 43, 7015 Tamins

Zeit:
Montag, 4. Mai 1998, 19.00-22.00 Uhr
Mittwoch, 13. Mai 1998, 14.00-17.30 Uhr

Ort:
Landquart (Plantahof)

Kursziel:
- Einblicke erhalten in die heutige Situation der Landwirtschaft (Tierhaltung, Landbau, Vermarktung)
- Erkennen, welchem Wandel unsere Landwirtschaft unterworfen ist
- Animation, den Bauernhof vermehrt als «Schulzimmer» zu benutzen.

Kursinhalt:
Im Theorieteil (Montag, 4. Mai) werden wir uns mit folgenden Themen auseinandersetzen:
- Nahrungsmittel (Vermarktung, Produkteflüsse, Labelprodukte wie Bioknospe, Migrosano, Agri-Natura, Konkurrenz aus dem Ausland)
- Auf dem Weg zur Marktwirtschaft (Agrarpotitik 2002)
- Spannungsfeld Ökologie-Ökonomie

Im Plantahofbetrieb werden wir im praktischen Teil (Mittwoch, 13. Mai) diese Entwicklungen hautnah mitverfolgen können (diverse Wahlthemen).

Kursbeitrag:
Fr. 30.–

Anmeldefrist:
4. April 1998

Kurs 126

Wandel – Veränderungen – Entwicklungen: Siddharta – Eine Entdeckungsreise am Fluss
Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen inkl. Kindergarten

Leitung:
Hansruedi Berger, Aeuli 439, 7222 Mittellunden
Daniel Müller, Im Kaiser, 7208 Malans

Zeit:
Variante A: Mittwoch, 30.September 1998, 14.00-22.00 Uhr
Variante B: Es besteht aber auch die Möglichkeit, den Kurs als Erlebniswochenende (Samstag, 26. September 12.00 bis Sonntag, 27. September 1998 abends) im Quellgebiet der Landquart (Vereina Gebiet-Silvretta Gletscher) zu organisieren.
Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, welche Variante Sie bevorzugen!

Ort:
Prättigau

Kursziel:
Aufzeigen und entdecken der vielfältigen Möglichkeiten, um einen Fluss in seiner Ganzheit zu erleben, erfahren, teilen, begreifen und bestaunen.

Kursinhalt:
- sehen, hören, erleben, empfinden, philosophieren, dokumentieren
- Es wird Wert darauf gelegt, die Flusslandschaft erlebnisorientiert, spannend und ganzheitlich zu erleben.
- Erfahrungen aus dem preisgekrönten Projekt «Siddharta» für die Schule nutzbar zu machen.
- Mut und Begeisterung wecken, mit der eignen Klasse selbst aktiv zu werden.

Kursbeitrag:
Fr. 40.–

Anmeldefrist:
26. August 1998

LEHRPLAN UMWELT

Kurs 129

Wandel/Veränderungen/ Entwicklungen: Guten Abend – guten Tag
Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen sowie Kindergärtnerinnen

Leitung:
Marcel Bäni, Outdoor-Trainer Intersurf AG, Gandastr. 21, 7206 Igis

Kursverantwortliche:
Daniela Schmid, Balzersgasse 8, 7000 Chur
Martin Conrad, Ruchenbergstrasse 22, 7000 Chur

Kursdatum:
Freitag, 5. – Samstag, 6. Juni 1998

Arbeitszeit:
Freitag 16.00 Uhr – Samstag 10.00 Uhr

Zeit:
1.30 Uhr

Ort:
Landquart und Umgebung oder Prättigau (von der Witterung abhängig)
Treffpunkt Bahnhof Landquart

Kursziel:
NATUR PUR. Unbeschwert erfahren wir die Natur. Tag und Nacht im Freien, dämmerts euch? Wir essen, was wir selber kochen können.

Wir lernen:
- das Herstellen von einfachen Hilfsmitteln (Löffel, Gabel, Kleiderbügel etc.)
- das Feuern ohne Zündhölzer
- das Bauen eines Hirtenofens / Kochstellen

Kurskosten:
Fr. 30.– (Material und Verpflegung)

Kursbeitrag:
Fr. 30.–

Anmeldefrist:
5. Mai 1998

LEHRPLAN UMWELT

Kurs 130

Wandel – Veränderungen – Entwicklungen: Luftveränderungen
Adressaten: Lehrpersonen aller Stufen

Leitung:
Remo Fehr, Amt für Umweltschutz, Gürtelstr. 89, 7000 Chur
Ivo Stillhard, Chlei Rüfi, 7203 Trimmis

Zeit:
Mittwoch, 26. August 1998
14.00-17.30 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
In diesem Kurs setzen wir uns mit Trends der Luftqualität in Graubünden auseinander und leiten davon mögliche Zukunftsperspektiven ab. Mögliche Umsetzungen für den Unterricht und Schulalltag werden diskutiert.

Kursinhalt:
- Besuch einer Luftmessstation
- Vorstellen der «Luftpost»
- Einflussgrössen von Veränderungen der Luft in GR
- technische Messungen und Bioindikation
- Luft und Schulalltag
- didaktische Überlegungen

Kursbeitrag:
Fr. 20.–

Anmeldefrist:
26. Juli 1998

LEHRPLAN

Kurs 132

Einführung in Mathematik 3 und Mathematik 4 (Primarschule)
Adressaten: Lehrpersonen der 3. – 4. Klasse

Leitung:
Helmar Lareida, 7107 Safien-Platz
Heinz Zimmerli, Gruoba, 7109 Safien-Thalkirch

Zeiten + Orte:
Chur: Kurs 132.1: Mittwoch, 26. August 1998, 14.00 - 17.00 Uhr
Zernez: Kurs 132.2: Mittwoch, 2. September 1998, 14.00 - 17.00 Uhr

Kursziel:
- Die neuen Mathematiklehrmittel 3 und 4 kennenlernen
- Die methodischen und didaktischen Schwerpunkte erkennen und verstehen

Kursinhalt:
- Aufbau der Lehrmittel
- Gegenüberstellung „Wege zur Mathematik 3 resp. 4" und „Mathematik 3 resp. 4"
- Terminologie
- Hinweise zu einzelnen Inhalten
- Jahresplanung
- Rechenspiele

Kurskosten:
noch unbekannt

Kursbeitrag:
Fr. 20.—

Anmeldefrist:
1 Monat vor Kursbeginn

Kurs 137

Spielraum – Freispiel
Adressaten: Kindergärtnerinnen und Kindergärtner

Leitung:
Vera Decurtins, Herrengasse 4, 7000 Chur

Zeiten und Orte:
Chur: Kurs 137.3: 13./27. Mai, 3. Juni 1998, 13.45-19.15 Uhr

Kursziel:
Zeitgemässe Formen des freien Spiels werden exploriert und auf ihre Anwendung hin reflektiert. Ideen und Impulse für Spielräume und ganzheitliche Lern- und Erfahrungsfelder im KA werden besprochen.

Kursinhalt:
Wir lassen uns in diesem Kurs selber faszinieren von Spielformen, Spielmöglichkeiten und Spielräumen. Wir werden viel spielen und uns als Lernende erleben.
Schrittweise werden gemachte Erfahrungen reflektiert und daraus raumschaffende, für die heutige Zeit aktuelle Elemente für das Freispiel im Kindergarten erarbeitet.
Die Suche nach inneren und äusseren Freiräumen, die Auseinandersetzung mit Vorstellungen, Werten und Normen und den anthropologischen Wurzeln des Spiels sollen Mut machen, individuelle und aktuelle Wege in der Gestaltung des Freispiel zu finden.

Kurskosten für Material:
Fr. 10.–

Kursbeitrag:
Fr. 80.–

Kurs besetzt!

Kurs 143

Methodisch-didaktische Einführung ins Tastaturschreiben (O)
(Dieser Kurs wird Lehrpersonen, welche Tastaturschreiben unterrichten, dringend empfohlen)

Leitung:
Rosina Hug, dipl. Bürofachlehrerin, Winkel 153 a, 7204 Untervaz

Zeit:
Dienstag, 25. August, 1./8./15./22./29. September 1998
17.30 - 20.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Methodisch/didaktische Hinweise zur Unterrichtsgestaltung
Verbessern der vorhandenen persönlichen Fertigkeiten im Tastaturschreiben
Bitte beachten: Bei diesem Kurs handelt es sich jedoch nicht um einen kompletten Tastaturschreiblehrgang für die Teilnehmer/-innen.
Kennenlernen von Unterrichtshilfsmitteln für den Tastaturschreibunterricht

Kursinhalt:
1. Förderung der persönlichen Tastaturschreibfertigkeiten der Teilnehmer
1.1 Bedienung der Tastatur nach der Tastschreibmethode (Blindschreiben)
1.2 Schwerpunkt Buchstaben und Zahlen
1.3 Korrekte Haltung und richtiger Fingersatz, Korrektur möglicher Fehler
2. Methodisch/didaktische Hinweise für den Tastaturschreibunterricht mit und ohne PC
2.1 Unterrichtshilfsmittel
2.11 Lernprogramm kennenlernen
2.12 Lehrmittel
2.13 Wandtastatur, Kassettengerät, Taktgeber, Tastendeckel
2.14 Möblierung usw.
2.2 Lektionsaufbau
2.21 Besonderheiten
2.22 Lernbeispiele und Lehrübungen
2.3 Aufteilung des Lehrstoffes
2.31 Lektionsplanung
2.32 Semesterplanung
2.33 Jahresplanung
2.4 Fehlerprobleme
2.41 Bewertung und Notengebung
2.5 Förderung der Geläufigkeit
2.6 Hausaufgaben

Kurskosten:
Fr. 50.— für Kursunterlagen

Kursbeitrag:
Fr. 75.—

Anmeldefrist:
25. Juli 1998

PIVO Projektgruppe Informatik Volksschul-Oberstufe

Kurs 149

Einführung in die Informatik (auf Macintosh)
Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen und Fachrichtungen

Leitung:
Elio Baffioni, Eggerstr. 12, 7000 Chur

Zeit:
10 Abende jeweils am Dienstag und am Donnerstag:
15./17./22./24./29. September,
01./20./22./27./29. Oktober 1998
18.30 – 21.30 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
- Den Einstieg in die Computerwelt eröffnen
- Dem Medium EDV/Computer gegenübertreten und damit vertraut werden
- Alltägliche Arbeiten mit Hilfe des Computers erledigen können

Kursinhalt:
Arbeit mit der Anwendersoftware Claris Works in den klassischen Einsatzgebieten: (ca. 2/3 der Zeit)
- Grafik
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Datenbank

Kurskosten:
Fr. 40.—

Kursbeitrag:
Fr. 150.—

Anmeldefrist:
15. August 1998

PIVO Projektgruppe Informatik Volksschul-Oberstufe

Kurs 150

Einführung in die Informatik (auf Windows)
Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen und Fachrichtungen

Leitung:
Benno Stanger, Via Calanda 27, 7013 Domat/Ems

Zeit:
10 Mittwochabende ab 9. Sept. 1998
18.30 - 21.30 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
- Den Einstieg in die Computerwelt eröffnen
- Dem Medium EDV/Computer gegenübertreten und damit vertraut werden
- Alltägliche Arbeiten mit Hilfe des Computers erledigen können

Kursinhalt:
1. Einführung und Orientierung in folgenden Bereichen (ca. 1/3 der Kurszeit):
   - Anwendungen und Erscheinungsformen von Computern im täglichen Leben
   - Aufbau und Funktionsweise von Computern
   - Anwenderprogramme und Systemsoftware
2. Arbeit mit der Anwendersoftware ClarisWorks in den klassischen Einsatzgebieten (ca. 2/3 der Kurszeit):
   - Grafik
   - Textverarbeitung
   - Tabellenkalkulation
   - Datenverwaltung

Kurskosten:
Fr. 40.—

Kursbeitrag:
Fr. 150.—

Anmeldefrist:
9. August 1998

LEHRPLAN

Kurs 152

Informatik: Computer im Sprachunterricht)
Adressaten: Oberstufenlehrer, die Sprachen unterrichten

Leitung:
Gustin Men, Burgstr. 27, 7012 Felsberg
Wasescha Mario, Bergstr., 7012 Felsberg
Nigg Josef, Salavis, 7204 Untervaz

Zeiten und Orte:
Flims: Kurs 152.1 Mittwoch, 16. September 1998
14.00–18.00 Uhr

Chur: Kurs 152.2. Mittwoch, 4. November 1998
14.00–18.00 Uhr

Kursziel:
Einsatzmöglichkeiten des Computers im Sprachunterricht (D, F, E) kennen und nutzen.

Kursinhalt:
Im Fachbereich Deutsch wird der Einsatz des Computers unter folgenden drei Gesichtspunkten vorgestellt:
- Umgang mit Information
- Lernsoftware Revoca / TUT, kleiner Helfer im Alltag
- Schreiben mit dem Computer

Auf dem Gebiet der Fremdsprachen werden verschiedene Programme gezeigt:
- Multimediale Programme (Non-Stop Englisch, Revoca)
- Grammatikübungen in Französisch und Egnlisch von Revoca
- Lehrmittelbezogene Software (Ready for Englisch, No-Stop Englisch, Découvertes)
- Lehrmittelunabhängige Software zu Französisch und Englisch

Kurskosten:
Fr. 20.– für Kursunterlagen

Kursbeitrag:
Fr. 20.–

Anmeldefrist:
1 Monat vor Kursbeginn

Kurs 153 PIVO Projektgruppe Informatik Volksschul-Oberstufe

Informatik: Messen, Steuern und Regeln, Automation
Adressaten: Lehrpersonen der Volksschule-Oberstufe (7. - 9. Klasse)

Leitung:
Martin Bischoff, Anemonenweg 4, 7000 Chur
Roland Grigioni, Via Quadras 61, 7013 Domat/Ems

Zeit:
Mittwoch, 18./25. November 1998
14.00 - 18.00 Uhr

Ort:
Domat/Ems

Kursziel:
Schülerinnen und Schüler sollen sich bewusst werden, dass unsere Umwelt in Haushalt, Freizeit, Verkehr und Industrie mehr und mehr von Steuer-, Mess- und Regeltechnik («MSR») kontrolliert wird. MSR ist auch Voraussetzung für die weitverbreitete Automation von Prozessen.
Die Thematik dieses Kurses ist ein Zusatzthema im Rahmen des Informatik-Lehrplanes und eignet sich ausgezeichnet für die handlungsorientierte Durchführung mit Technikmodellen im Technischen Praktikum.

Kursinhalt:
Kursschwerpunkt ist der handlungsorientierte Zugang zum Thema mit Hilfe von Technik-Modellen (System: Lego Dacta). Modelle werden gebaut, an den Computer angeschlossen und über diesen gesteuert und geregelt. Dadurch gewinnen wir grundlegende Einsichten in das Steuern und Regeln und in die Automation.

1. Im ersten Teil des Kurses erhalten die TeilnehmerInnen eine Einführung in das Baukastensystem Lego Dacta und dessen Programmierung.
2. Die Kursteilnehmer können anschliessend in Zweiergruppen ein eigenes Projekt realisieren. Sie werden dabei durch die beiden Kursleiter unterstützt.
3. Hinweise für die lehrplanmässige Umsetzung der Thematik im Unterricht, auf Materialien und Lehrmittel, sowie auf Alternativen zum Kauf von Technikmodellen vervollständigen den Kurs.

Kurskosten:
Fr. 50.— für Kursmaterial

Kursbeitrag:
Fr. 40.—

Anmeldefrist:
18. Oktober 1998

Kurs 154 PIVO Projektgruppe Informatik Volksschul-Oberstufe

Informatik: Computeranwendungen im Rechenunterricht von Real- und Sekundarschule
Adressaten: Real- und Sekundarlehrerinnen und -lehrer

Leitung:
Martin Bischoff, Anemonenweg 4, 7000 Chur (Chur)
Franz Bossi, Giacomettistr. 124, 7000 Chur (Chur)
Peder Brenn, Cresta, 7415 Pratval (Thusis)
Andrea Caviezel, Lärchwaldweg 443, 7430 Thusis (Thusis)

Zeiten + Orte:
Thusis: Kurs 154.1: Montag, 19. und 26. Oktober 1998
18.15 – 21.00 Uhr
Chur: Kurs 154.2: Freitag, 30. Oktober und 13. November 1998
17.15 – 20.00 Uhr

Kursinhalt:
Der Kurs vermittelt einen Überblick über die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten des Computers im Rechenunterricht und hilft den Teilnehmern, diese im Unterrichtsalltag zu verwirklichen. Das Erfahren und Üben, wie Tabellenkalkulationsprogramme bei der täglichen Arbeit mit Lehrmitteln eingesetzt werden können, bildet den Schwerpunkt des Kurses. Der Kurs wird für Sekundar- und Reallehrkräfte gemeinsam durchgeführt, in den lehrmittelspezifischen Teilen wird jedoch in zwei Gruppen gearbeitet.

Kurskosten:
Fr. 20.— für Kursmaterial

Kursbeitrag:
Fr. 30.—

Anmeldefrist:
1 Monat vor Kursbeginn

Kurs 155 PIVO Projektgruppe Informatik Volksschul-Oberstufe

Informatik: Computeranwendungen im Geometrieunterricht von Sek. und Real (Cabri-géomètre)
Adressaten: Real- und Sekundarlehrerinnen und -lehrer

Leitung:
Duri Denoth, Bröl 27, 7546 Ardez (Zernez)
Nicolas Fontana, Chaflur, 7558 Strada (Zernez
Peder Brenn, Cresa, 7415 Pratval (Thusis)
Andrea Caviezel, Lärchwaldweg 443, 7430 Thusis (Thusis)
Martin Bischoff, Anemonenweg 4, 7000 Chur (Chur)
Franz Bossi, Giacomettistr. 124, 7000 Chur (Chur)

Zeiten + Orte:
Zernez: Kurs 155.1: Mittwoch, 28. Oktober und 4. November 98
14.00 - 17.00 Uhr
Chur: Kurs 155.2: Freitag, 6. und 20. November 1998
17.15 - 20.00 Uhr
Thusis: Kurs 155.3: Montag, 9. und 16. November 1998
18.15 - 21.00 Uhr

Kursziel:
Der Kurs vermittelt einen Überblick über die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten des Computers im Geometrieunterricht und hilft den Teilnehmern, diese im Unterrichtsalltag zu verwirklichen. Das Erfahren und Üben, wie der Cabrigéomètre bei der täglichen Arbeit mit den Lehrmitteln eingesetzt werden kann, bildet den Schwerpunkt des Kurses. Der Kurs wird für Sekundar- und ReallehrerInnen gemeinsam durchgeführt, in den lehrmittelspezifischen Teilen wird jedoch in zwei Gruppen gearbeitet.

Kurskosten:
Fr. 20.– für Kursunterlagen

Kursbeitrag:
Fr. 30.—

Anmeldefrist:
1 Monat vor Kursbeginn

Musisch-handwerkliche, sportliche Bereiche

Kurs 161

Kunst und Schule: Museumspädagogische Lehrerfortbildung im Kunstmuseum
Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen inkl. Kindergarten

Leitung:
Franziska Dürr-Reinhard, Bündner Kunstmuseum, Postplatz, 7000 Chur

Zeit:
Mittwoch, 6. Mai, 24. Juni, 26. August, 30. September,
9. Dezember 1998 jeweils von 17.00 – 19.00 Uhr

Ort:
Chur

Programm:
Einführungen in die aktuelle Ausstellung des Bündner Kunstmuseums: Vom «Ersten Schulmittwoch im Monat» zu neuen Ufern: 1998 wird für Lehrerpersonen und Kindergärtnerinnen kurz nach Ausstellungseröffnung eine Fortbildungsveranstaltung angeboten. Die Termine der Lehrerfortbildung richten sich also in diesem Jahr nach den Daten der Ausstellungen. Damit möchten wir Sie einladen, mit Ihrer Klasse die aktuellen Ausstellungen zu besuchen. Bei der Einführung für Lehrpersonen soll sowohl Platz sein für das eigene Kennenlernen der Werke sowie für Inspiration zur Kunstvermittlung im Unterricht.
Die Veranstaltungen finden mittwochs vom 17.00 - 19.00 Uhr statt. Sie können einzeln oder in Fortsetzung besucht werden.

Die Themen der Ausstellungen:

6. Mai: Im Reich der Zeichnung:
Zu den Zeichnungen aus dem Aargauer Kunsthaus finden wir mit Leichtigkeit einen Zugang für den Unterricht, denn auch für Kinder und Jugendliche ist die Zeichnung ein wichtiges Ausdrucksmittel.

24. Juni: Giovanni Giacometti in der Schule:
Präsentation des Giacometti-Ideenheftes zum Bilder-Spiel; mit Beiträgen von Lehrpersonen und Schülerinnen / Schülern.

26. August: Emil Nolde, Aquarelle:
Ein Farbenfest zum Wolkenhimmel.

30. September: Lenz Klotz, Druckgraphik:
Linien, Abstraktion, Ordnung und Chaos: Wege und Brücken zu ungegenständlichen Bildern

9. Dezember: Jahres-Ausstellung:
Sinnliches zu den neuen Werken der Bündner Künstlerinnen und Künstler.

Anmeldefrist:
mindestens 1 Tag vor der jeweiligen Veranstaltung:
Tel. 081/ 257 28 72

LEHRPLAN

Kurs Nr. 186

Malen auf der Oberstufe

Leitung:
Hubertus Bezoia, Curtins 95, 7530 Zernez

Zeit:
Mittwoch, 15./22. April 1998
14.00-18.00 Uhr

Ort:
Zernez

Kursziel:
Ausdrucksmalen, Lebendigkeit mit Farben

Kursinhalt:
- Anwendung, verschiedener Techniken und Materialien
- Motto: Keiner sagt: «Ich kann nicht malen»
- Erschaffen von Bildern, die ein neues Verhältnis für sich selbst geben
- Fördern der Kreativität durch Strich und Farbe
- Lebendigkeit und Freude im Zeichenunterricht

Kurskosten:
Fr. 50.– bis 70.– für Material

Kursbeitrag:
Fr. 40.–

Anmeldefrist:
15. März 1998

Kurs 188

Kreatives Malen - Ausdrucksmalen, eine Einführung
Adressaten: Kindergärtnerinnen, Lehrpersonen 1. – 6. Klasse

Leitung:
Ruth-Nunzia Preisig, Herrengasse 4, 7000 Chur

Zeiten + Orte:
Samedan: Kurs 188.1: Mittwoch, 9./23. September 1998, 14.00 - 17.00 Uhr
Ilanz: Kurs 188.2: Mittwoch, 4./18. November 1998, 14.00 - 17.00 Uhr
Chur: Kurs 188.3: Donnerstag, 14./28. Januar 1999, 18.30 - 21.30 Uhr
Klosters: Kurs 188.4: Samstag, 20. März 1999, 09.00 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr

Kursziel:
- Einführung in das Ausdrucksmalen.
- Wie entsteht eine kreative Atmosphäre?
- Material, Einrichtung und Auswirkungen kennenlernen.

Kursinhalt:
Die Phantasie ist ein wertvoller Schatz von jedem Kind. Kreativität ist ein Grundbedürfnis, das nach Verwirklichung verlangt. Zusammen sind Phantasie und Kreativität, hilfreiche Kräfte, wenn es darum geht, das eigene Leben zu gestalten und Wissen und Fähigkeiten in Tat umzusetzen.

Kurskosten:
Fr. 15.– für Material

Kursbeitrag:
Fr. 30.–

Anmeldefrist:
1 Monat vor Kursbeginn

Kurs 189

Das Phänomen Farbe
Adressaten: PrimarlehrerInnen, KindergärtnerInnen, HandarbeitslehrerInnen

Leitung:
Elisabeth Stutz, Kiefernweg 12,
8057 Zürich

Zeiten + Orte:
Davos: Kurs 189.1: Freitag, 4. September 1998, 17.30 - 20.30 Uhr und Samstag, 5. September 1998, 09.00 - 12.00 und 13.30 - 14.30 Uhr
Chur: Kurs 189.2: Freitag, 6. November 1998, 18.00 - 21.00 Uhr und Samstag, 7. November 1998, 09.00 - 12.00 und 13.30 - 14.30 Uhr

Kursziel:
Bewussteres Wahrnehmen der Farben und ihre Wirkung im alltäglichen Bereich. Das Phänomen FARBE umsetzen im eigenen Unterricht.

Kursinhalt:
1. Das Gesetz der Farbharmonie aus ganzheitlicher Sicht: die 7 Farbkontraste (Farbtafeln und Dias)
2. Die Wirkung der Farben im
   • optischen
   • physiologischen
   • psychologischen Bereich
   (Farbtafeln und Dias)
3. Workshop: Konkrete Uebungen nach Wahl - für den Unterrichtsbereich von Unter-, Mittel- und Oberstufe
4. Zusammenfassung über die allgemeine Farbenlehre (Film)

Kurskosten:
Fr. 15.— für Kursmaterial

Kursbeitrag:
Fr. 35.—

Anmeldefrist:
1 Monat vor Kursbeginn

LEHRPLAN

Kurs 219

Bumerang – bauen, werfen, fangen
Adressaten: Lehrpersonen der 4.-6. Klasse

Leitung:
Albrecht Thomet, Saltinisstrasse 48,
7203 Trimmis
Dumeng Secchi, 7551 Ftan

Zeiten und Orte:
Ilanz: Kurs 219.2: Mittwoch, 27. Mai, 3. Juni 1998, 17.00-20.00 Uhr
Zernez: Kurs 219.3: Mittwoch, 22./29. April 1998, 14.00-17.30 Uhr
Davos: Kurs 219.4: Samstag, 5./19. September 1998, 11.00-15.00 Uhr

Kursziel:
Die TeilnehmerInnen sollen ihren selbstgebauten Bumerang sicher werfen und fangen können.

Kursinhalt:
- Weshalb «fliegt» ein Bumerang?
- Bumerangformen entwerfen
- Umsetzen des eigenen Entwurfs
- Oberflächengestaltung
- Wurftechnik im Freien

Kurskosten:
Fr. 10.– bis 20.– für Kursmaterial

Kursbeitrag:
Fr. 40.–

Anmeldefrist:
1 Monat vor Kursbeginn

Corso 220

Possibilità d'impiego della macchina «Overlock» nella scuola
Destinatarie: le insegnanti di attività manuali

Responsabile:
Regula Lanker, Sonnenböhlstr. 10,
9100 Herisau

Data e orario:
22-24 giugno 1998
dalle ore 08.15 alle 11.45 e dalle 13.30 alle 17.00

Luogo:
Poschiavo

Obiettivo:
lavorare in modo razionale e moderno su stoffe e tessuti a maglia

Contenuto:
- nozioni fondamentali sulle possibilità di impiego della macchina «Overlock»
- installare e far funzionare una macchina « Overlock»
- possibilità di impiego nella scuola
- cucire modelli scolastici semplici

Costo:
a seconda dell'oggetto da fr. 20.– a 30.–

Contributo al corso:
fr. 90.–

Scadenza dell'iscrizione:
22 aprile 1998

LEHRPLAN

Kurs 221

Crazy-Patchwork
Adressaten: Handarbeitslehrerinnen

Leitung:
Regula Lanker, Sonnenbölstr. 10,
9100 Herisau

Zeit:
11. - 13. August 1998
08.30 - 12.00 und 13.30 - 17.00 Uhr

Ort:
Küblis

Kursziel:
Aus Stoffresten mit der Nähmaschinen neue Flächen gestalten, nähen, sticken, malen

Kursinhalt:
- Grundsätzliches zu Crazy-Patch-Techniken
- Technische grundlegende Übungen mit verschiedenen Nahtverbindungen
- Entwurfsmöglichkeiten für Flächen und Gegenstände
- Eigene Ideen an einfachen Gegenständen für die eigenen Schulklassen realisieren

Kurskosten:
ca. Fr. 20.– bis 30.–

Anmeldefrist:
30. April 1998

LEHRPLAN

Kurs 222

Rhythmusinstrumente bauen und spielen? Ja, aber wie?
Adressaten: Lehrpersonen 1.-6. Schuljahr, Handarbeitslehrerinnen

Leitung:
Claudia Clavuot, Ringstr. 6, 7000 Chur
Reto Jäger, 7415 Pratval

Zeit:
Dienstag, 22./29. September, 20./27. Oktober, 3. November 1998 jeweils 19.00-22.00 Uhr
Kursabschluss: Samstag, 7. November 1998, 14.00-22.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Rhythmusinstrumente bauen und spielen? Ja, aber wie?

Kursinhalt:
An 5 Dienstagabenden und einem verlängerten Samstag-Nachmittag lernen wir Rhythmusinstrumente zu bauen. Dabei verwenden wir einfachste Materialien und Techniken.
In einem 2. Schritt erfahren wir mehr über die Herkunft und Tradition dieser Instrumente: Wie werden sie gespielt und wie kann ich in meiner Klasse damit arbeiten.
Verschiedene Rhythmusübungen und Spielanleitungen runden den Kurs ab zu einem intensiven Erlebnis.

Kurskosten:
ca. Fr. 80.– für Material

Kursbeitrag:
Fr. 110.–

Anmeldefrist:
22. August 1998

LEHRPLAN

Kurs 224

Arbeiten mit Ton
Adressaten: Lehrpersonen 1.-6. Klasse

Leitung:
Claudia Clavuot, Rigastr. 6, 7000 Chur

Zeit:
Montag, 11./18./25. Mai 1998
18.30-21.30 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Kennenlernen und richtiges Anwenden verschiedener Tonsorten, Engoben und Farben

Kursinhalt:
- Modellieren mit Ton
- Aufbaukeramik
- Engobieren und Bemalen
- Tonmustersammlung

Kurskosten:
Fr. 60.– für Material

Kursbeitrag:
Fr. 45.–

Anmeldefrist:
11. April 1998

LEHRPLAN

Kurs 225

Die Kugel rollt
Adressaten: Lehrpersonen 1. – 6. Schuljahr inkl. Handarbeitslehrerinnen

Leitung:
Petra Dürr, Ringstr. 21, 7302 Landquart
Andreas Kessler, Bannwaldweg 30, 7206 Igis

Zeiten + Orte:
Ilanz: Kurs 225.1: Mittwoch, 9. September 1998, 13.45 - 17.45 Uhr
Chur: Kurs 225.2: Mittwoch, 10. März 1999, 14.00 - 18.00 Uhr

Kursziel:
In kleinen Gruppen versuchen wir, technische Probleme zu lösen und erleben gemeinsam eine stark prozessorientierte Werkarbeit.

Kursinhalt:
- Verschiedene Experimente zum Thema «Zeit» durchführen - Zeit erfahren
- mit einer rollenden Kugel Zeit erleben
- Gesetzmässigkeiten erkennen
- Erkenntnisse in der Werkarbeit «Kugelbahnen» umsetzen

Kurskosten:
Fr. 10.— für Material

Kursbeitrag:
Fr. 20.—

Anmeldefrist:
1 Monat vor Kursbeginn

LEHRPLAN

Kurs 227

Kunststoff: Lupenreines aus Acrylglas
Adressaten: Lehrkräfte der Mittel- und Oberstufe

Leitung:
Michael Grosjean, Gäuggelistr. 44, 7000 Chur

Zeit:
Kursdaten zur Auswahl:
Kurs 1: Samstag, 2. Mai 1998
Kurs 2: Samstag, 16. Mai 1998
Kurs 3: Samstag, 6. Juni 1998
jeweils 9.00 - 15.00 Uhr
Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, an welchem Termin Sie den Kurs besuchen möchten.

Ort:
Chur

Kursziel:
Einführung in das Arbeiten mit Acrylglas. (Es braucht also keinerlei Voraussetzungen)

Kursinhalt:
- Erlernen von folgenden Arbeitstechniken: Trennen, biegen, formen, bohren, verbinden und polieren.
- Konstruktion von Gebrauchsgegenständen, lupenreinen Objekten oder modischen Schmuckstücken.

Kurskosten:
Fr. 30.– (für Material)

Kursbeitrag:
Fr. 30.–

Anmeldefrist:
2. April 1998

Kurs 254

Skitourenwoche
Adressaten: Lehrpersonen aller Stufen

Leitung:
Hans Kessler, Haus Molla, 7220 Schiers

Zeit:
20.-24. April 1998

Ort:
Ortler/Cevedale

Voraussetzungen:
Etwas Skitourenerfahrung, Kondition für 3-5 h Aufstieg

Kurskosten:
ca. Fr. 300.– für Halbpension

Kursbeitrag:
Fr. 150.–

Anmeldefrist:
18. März 1998

Kursträger:
BISS (LTV)

Kurs 256

Inline Skating
Adressaten: Lehrkräfte aller Stufen

Leitung:
Oliver Beccarelli, Obere Gasse 38, 7000 Chur

Zeit:
Kurs 256.1: 6. Juni 1998
Kurs 256.2: 29. August 1998
08.30–12.00 und 13.00–17.00 Uhr
Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, an welchen Termin Sie den Kurs besuchen möchten.

Ort:
Chur

Kursziel:
Verbesserung der eigenen Lauftechnik
- Einblick in die verschiedenen Anwendungsbereiche (Fitness, Freestyle/ Fun, Speed)
- Erkennen von Gefahrenquellen im Inline Skating

Kursinhalt:
- Sicherheitstechnik (Sturz-, Bremstechnik, Gefahrenquellen usw.)
- Lauftechnik im Bereich Fitness
- Einführung in Freestyle Anlagen
- Speedskating

Kurskosten:
Fr. 35.–

Kursbeitrag:
Fr. 30.–

Anmeldefrist:
6. Mai / bzw. 29. Juli 1998

Kursträger:
TSLK

20. Bündner Sommerkurswochen 27.-31. Juli und 3.-7. August 1998

Anmeldefrist: 15. April 1998

Pädagogische-psychologische Bereiche

Corso 300

La dinamica die gruppo (A)

■ ■ ■ ■ ■ □ □ □ □ □

Data: 27-31 luglio 1998
Inizio: 27.07.1998
Responsabile:
Dott. Mario Polito, I-36012 Asiago

Corso 301

Strategie per potenziare l'intelligenza (A)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ ■ ■

Data: 3-7 agosto 1998
Inizio: 03.08.1998
Responsabile:
Dott. Mario Polito, I-36012 Asiago

Kurs 302

Ich beurteile meine Schülerinnen und Schüler ganzheitlich, lernfördernd im Handarbeits- und Hauswirtschaftsunterricht ...
... Eine Chance für das Kind (HAL/HWL)

□ □ □ □ □ □ □ ■ ■ ■

Datum: 5.-7. August 1998
Beginn: 05.08.1998
Kursleitung:
Ursina Patt, 7015 Tamins

Kurs 303

Mein Lehrerbild, mein Bild vom Lernen – welchen Einfluss haben sie auf meinen Schulalltag? (Drei Tage aktive Reflexion) (A)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ □ □

Datum: 3.-5. August 1998
Beginn: 03.08.1998
Kursleitung:
Renata Achermann, 8484 Weisslingen

Legende □ □ □ □ □ □ □ □ □ □
Montag, 27.7. Dienstag, 28.7. Mittwoch, 29.7. Donnerstag, 30.7. Freitag, 31.7. Montag, 3.8. Dienstag, 4.8. Mittwoch, 5.8. Donnerstag, 6.8. Freitag, 7.8.

Kurs 304

Ganzheitlich lehren und lernen (2.-8.)

■ ■ ■ ■ ■ □ □ □ □ □

Datum: 27. - 31. Juli 1998
Beginn: 27.07.1998
Kursleitung: Reto Cadosch, 7205 Zizers
Susanne Plüss, 7208 Malans

Kurs 305

Zeitgemässe Inhalte und Arbeitsformen im Handarbeits- und Hauswirtschaftsunterricht (HWL/AL)

■ ■ ■ ■ ■ □ □ □ □ □

Datum: 27.-31. Juli 1998
Beginn: 27.07.1998
Kursleitung: Annemarie Hosmann, 3076 Dentenberg

Kurs 306

Aspekte der gestörten Wahrnehmungsentwicklung bei Kindern mit Lern-, Sprach- und Verhaltensproblemen: Aufbaukurs (KKL Therapeuten)

□ ■ ■ ■ □ □ □ □ □ □

Datum: 28.-30. Juli 1998
Beginn: 28.07.1998
Kursleitung:
Heidi Heldstab, 8800 Thalwil

Kurs 307

Schulversagen bei Legasthenie, Dyskalkulie und auffälligem Verhalten – Spätfolgen einer nicht rechtzeitig erkannten und nicht therapierten Spracherwerbsstörung? Grundkurs (1.-9./Therap)

□ ■ ■ ■ □ □ □ □ □ □

Datum: 28.-30. Juli 1998
Beginn: 28.07.1998
Kursleitung:
Christian Heldstab, 8800 Thalwil

Kurs 308

Mentorinnen-/Mentoren-Grundkurs für Lehrpersonen der 1.-6. Klasse (1.-6.)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ □ □

Datum: 3.-5. August 1998
Beginn: 03.08.1998
Kursleitung: Peter Loretz, 7000 Chur und je 1 Fachkraft für Methodik, Didaktik

Legende □ □ □ □ □ □ □ □ □ □
Montag, 27.7. Dienstag, 28.7. Mittwoch, 29.7. Donnerstag, 30.7. Freitag, 31.7. Montag, 3.8. Dienstag, 4.8. Mittwoch, 5.8. Donnerstag, 6.8. Freitag, 7.8.

Kurs 309

Mentorinnenkurs I (Grundkurs) für Praxiskindergärtnerinnen (KG)

■ ■ ■ ■ ■ □ □ □ □ □

Datum:
I. Teil: 27.-31. Juli 1998
II. Teil: 26. August 1998
III. Teil: 6.-8. September 1998
Beginn: 27.07.1998
Kursleitung: Dorothea Frutiger, 3053 Münchenbuchsee
Aenni Gysin, 3045 Meikirch und eine Methodiklehrerin der BFS

Fachliche, methodisch-didaktische Bereiche

Kurs 320

Corso die tedesco (in Germania) per i docenti del Grigione italiano (A)

Data: 22-26 giugno 1998
Inizio: 22.06.1998
Responsabile:
Responsabili del Eurocentro di Colonia

Kurs 321

Kreuz und Quer... durch die textile Volkskunst in Graubünden (AL) Einführung in das neue Handarbeitslehrmittel

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ ■ ■

Datum: 3.-7. August 1998
Beginn: 03.08.1998
Leitung: Elisabeth Flury, 7206 Igis

Kurs 322

Wir bereiten unseren Berufseinstieg vor und planen das erste Schuljahr (A)

□ □ ■ ■ ■ □ □ □ □ □

Datum: 29.-31. Juli 1998
Beginn: 29.07.1998
Leitung:
Inspektorinnen und Inspektoren

Legende □ □ □ □ □ □ □ □ □ □
Montag, 27.7. Dienstag, 28.7. Mittwoch, 29.7. Donnerstag, 30.7. Freitag, 31.7. Montag, 3.8. Dienstag, 4.8. Mittwoch, 5.8. Donnerstag, 6.8. Freitag, 7.8.

Kurs 323

Erweiterte Lernformen auf der Sekundarstufe! (O)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ □ □

Datum: 3.-5. August 1998
Beginn: 03.08.1998
Leitung:
Paul Dettwiler, 4460 Gelterkinden

Kurs 324

Erweiterte Lernformen in der Primarschule (Werkstattunterricht, Wochenplan, Projektunterricht, Freie Arbeit, Planspiel, Fallstudien, Stationenarbeit) (1.-6.)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ ■ ■

Datum: 3.-7. August 1998
Beginn: 03.08.1998
Leitung: Claudio Alig, 7000 Chur

Kurs 325

Wochenplanunterricht als Organisationsform an Mehrklassenschulen (und «mehrklassigen» EINklassenschulen) (1.-6.)

□ □ □ □ □ □ □ □ □ ■

Datum: 7. August 1998
Beginn: 07.08.1998
Leitung:
Helmar Lareida, 7107 Safien-Platz
Markus Melcher, 7107 Safien-Platz

Kurs 326

Erweiterte Lernform im Kindergarten und in der Primarschule (KG/1.-6.)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ ■ ■

Datum: 3.-7. August 1998
Beginn: 03.08.1998
Leitung: Edwin Achermann, 6370 Stans
Sabylle Raimann, 6300 Zug

Kurs 328

Einführung in Animals 1-3 (1.-3.)

□ □ □ □ □ □ □ □ ■ ■

Datum: 6./7. August 1998
Beginn: 06.08.1998
Leitung: Madeleine Bacher, 7524 Zuoz
Annemieke Buob, 7522 La Punt
Lina Frei, 7078 Lenzerheide

Legende □ □ □ □ □ □ □ □ □ □

Montag, 27.7. Dienstag, 28.7. Mittwoch, 29.7. Donnerstag, 30.7. Freitag, 31.7 Montag, 3.8. Dienstag, 4.8. Mittwoch, 5.8. Donnerstag, 6.8. Freitag, 7.8.

Kurs 329

Kurs zum Thema «150 Jahre Bundesstaat» (A)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ ■ □

Datum: 3.-6. August
Beginn: *03.08.1998*
Leitung: Dr. Georg Jäger, 7000 Chur
und verschiedene Fachreferenten

Kurs 330

Einführung in die «Flora Helvetica» von Konrad Lauber und Gerhard Wagner (A)

■ ■ ■ ■ ■ □ □ □ □ □

Datum: 27.-31. Juli 1998
Beginn: 27.07.1998
Leitung:
Dr. Konrad Lauber, 3097 Liebefeld
Dr. Daniel Moser, 3014 Bern
Dr. Franz Hässig, 7015 Tamins

Kurs 331

Naturerlebnisse im Schweizerischen Nationalpark (A)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ ■ ■

Datum: 3.-7. August 1998
Beginn: 03.08.1998
Leitung: Hans Lozza, 7530 Zernez
Flurin Filli, 7530 Zernez

Kurs 332

Einführung in die Informatik (Macintosh) (A)

■ ■ ■ ■ ■ □ □ □ □ □

Datum: 27.-31. Juli 1998
Beginn: 27.07.1998
Leitung: Claudio Caluori, 7000 Chur

Kurs 333

Einführung in die Informatik (Windows) (A)

■ ■ ■ ■ ■ □ □ □ □ □

Datum: 27.-31. Juli 1998
Beginn: 27.07.1998
Leitung: Hans G. Spescha, 7031 Laax
Kurs besetzt!

Legende □ □ □ □ □ □ □ □ □ □

Montag, 27.7. Dienstag, 28.7. Mittwoch, 29.7. Donnerstag, 30.7. Freitag, 31.7 Montag, 3.8. Dienstag, 4.8. Mittwoch, 5.8. Donnerstag, 6.8. Freitag, 7.8.

Kurs 334

Informatik: Anwenderkurs mit ClairsWorks auf Windows-Computern (A)

■ ■ ■ ■ ■ □ □ □ □ □

Datum: 27.-31. Juli 1998
Beginn: 27.07.1998
Leitung:
Benno Stanger, 7013 Domat/Ems

Kurs 335

Informatik: Anwenderkurs mit ClairsWorks auf Macintosh-Computern

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ ■ ■

Datum: 3.-7. August 1998
Beginn: 03.08.1998
Leitung: Elio Baffioni, 7000 Chur

Kurs 336

Erste Schritte im Internet (Block 1) (A)

■ □ □ □ □ □ □ □ □ □

Datum: G1: Mo, 27. Juli 1998 8.30-12.00
G2: Mo, 27. Juli 1998 14.00-17.30
Beginn: 27.07.1998
Leitung: Elio Baffioni, 7000 Chur

Kurs 337

Internet – vielseitiges Medium für Lehrer und Schüler (Block 2) (A)

□ ■ ■ □ □ □ □ □ □ □

Datum: G1: Di, 28. Juli 1998
G2: Mi, 29. Juli 1998, 08.15-17.30 Uhr
Beginn: 28.07.1998
Leitung: Elio Baffioni, 7000 Chur

Kurs 338

Publizieren im Internet – Web Authoring (Block 3) (O)

□ □ □ ■ ■ □ □ □ □ □

Datum: G1: Do, 30. Juli 1998
G2: Fr, 31. Juli 1998, 08.15-17.00 Uhr
Beginn: 30.07.1998
Leitung: Elio Baffioni, 7000 Chur

Legende □ □ □ □ □ □ □ □ □ □

Montag, 27.7. Dienstag, 28.7. Mittwoch, 29.7. Donnerstag, 30.7. Freitag, 31.7 Montag, 3.8. Dienstag, 4.8. Mittwoch, 5.8. Donnerstag, 6.8. Freitag, 7.8.

Kurs 339

Grundlagen der Informatik Methodisch-didaktischer Qualifikationskurs zur Erteilung des Faches «Grundlagen der Informatik» (Lefo 2) (O)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ ■ ■

Datum: 3.-7. August 1998
Beginn: 03.08.1998
Leitung: Martin Bischoff, 7000 Chur
Franz Bossi, 7000 Chur
Roland Grigioni, 7013 Domat/Ems
Markus Romagna, 7204 Untervaz

Musisch-handwerkliche, sportliche Bereiche

Kurs 341

Sommersportwoche 1998 (A)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ ■ ■

Datum: 2.-7. August 1998
Beginn: 02.08.1998
Leitung: Sportamt GR, 7000 Chur
Hans-Michel Steiner,
7214 Seewis-Schmitten

Kurs 342

Kunsthistorische Exkursion im Raume Unterengadin, Puschlav, Veltlin (A)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ ■ ■

Datum: 3.-7. August 1998
Beginn: 03.08.1998
Leitung: Dr. Leo Schmid, Chur

Kurs 343

Das Blau des Himmels auf der Mal-Palette (Museumspädagogik) (A)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ ■ ■

Datum: 3.-7. August 1998
Beginn: 03.08.1998
Leitung: Franziska Dürr, Chur

Kurs 344

Singen/Musik auf der Oberstufe (O)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ ■ ■

Datum: 3.-7. August 1998
Beginn: 03.08.1998
Leitung: Raimund Alig, 7000 Chur
Luzius Hassler, 7012 Felsberg

Kurs 345

Neus Liedgut und neue Umsetzungsformen zum Singen, Tanzen, Begleiten und Hören. Möglichkeiten einer Jahresplanung für die Praxis in der 1.-4. Klasse. (1.-4.)

■ ■ ■ ■ ■ □ □ □ □ □

Datum: 27.-31. Juli 1998
Beginn: 27.07.1998
Leitung: Iso Albin, 7000 Chur
Luzius Hassler, 7012 Felsberg

Kurs 346

Musik mit allen Sinnen (KG, 1.-2.)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ ■ ■

Datum: 3.-7. August 1998
Beginn: 03.08.1998
Leitung: Susanne Brenn, 7430 Thusis
Wanda Broggi, 7412 Scharans

Kurs 347

Experimentieren mit Farbe und Form (A)

■ ■ ■ ■ ■ □ □ □ □ □

Datum: 27.-31. Juli 1998
Beginn: 27.07.1998
Leitung: Beat Zbinden, 3293 Dotzigen
Ruedi Schwyn, 2560 Nidau

Kurs 348

Farbenlehre – Textiles Umsetzen in verschiedenen Techniken (AL, A)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ ■ ■

Datum: 3.-7. August 1998
Beginn: 03.08.1998
Leitung:
Monika Fetzel, 8570 Weinfelden
Katharina von Schroeder, 8590 Romanshorn

Kurs 349

Werken mit Metall (1.- 6.)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ ■ ■

Datum: 3.-7. August 1998
Beginn: 03.08.1998
Leitung: Claudia Clavuot, 7000 Chur

Kurs 350

Arbeiten mit Furnier: Fortsetzungskurs (O)

■ ■ ■ ■ ■ □ □ □ □ □

Datum: 27.-31. Juli 1998
Beginn: 27.07.1998

Kurs 351

Hütten- und Zeltbau (Lefo 2 und 3) (3.-9.)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ □ □

Datum: 3.-5. August 1998
Beginn: 03.08.1998
Leitung: Edwin Zschaler, 7026 Maladers

Legende □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □

Montag, 27.7. Dienstag, 28.7. Mittwoch, 29.7. Donnerstag, 30.7. Freitag, 31.7 Montag, 3.8. Dienstag, 4.8. Mittwoch, 5.8. Donnerstag, 6.8. Freitag, 7.8.

Legende □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □

Montag, 27.7. Dienstag, 28.7. Mittwoch, 29.7. Donnerstag, 30.7. Freitag, 31.7 Montag, 3.8. Dienstag, 4.8. Mittwoch, 5.8. Donnerstag, 6.8. Freitag, 7.8.

Legende □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □

Montag, 27.7. Dienstag, 28.7. Mittwoch, 29.7. Donnerstag, 30.7. Freitag, 31.7 Montag, 3.8. Dienstag, 4.8. Mittwoch, 5.8. Donnerstag, 6.8. Freitag, 7.8.